

An alle Bildungsdirektionen

Geschäftszahl: 2021-0.277.554

8 Punkte-Plan "Digitale Schule", P7 Digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler, Schulungsmaßnahmen zum Thema Gerätemanagement als Vorbereitung auf die Geräteausgabe im Herbst 2021

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit der Ausgabe von Digitalen Endgeräten an Schülerinnen und Schüler in der 5. Schulstufe, beginnend mit dem Schuljahr 2021/22 und im ersten Umsetzungsjahr einmalig auch der 6. Schulstufe, ist ein Meilenstein in puncto pädagogischer und technischer Voraussetzungen für IT-gestützten Unterricht im Hinblick auf die nahezu flächendeckende Beteiligung an der Geräteinitiative insbesondere im Bereich der Mittelschulen und AHS-Unterstufen erreicht.

Die für die Realisierung des Vorhabens geschaffene rechtliche Grundlage, das Bundesgesetz für die Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts, sieht in § 6 auch die **verbindliche Verwendung eines Gerätemanagements** vor. Damit werden folgende Zielsetzungen verfolgt:

- Unterstützung der Gerätewartung und sichere Integration der mobilen Endgeräte in die IKT-Infrastruktur der Schule,
- Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO sowie
- Unterstützung der Umsetzung des Digitalisierungskonzeptes durch eine effiziente Verteilung und Bewirtschaftung von Applikationen.

Aufsetzen des Gerätemanagements

Im Kontext der Geräteinitiative setzt das BMBWF die Verwaltung von Geräten der Betriebssysteme *Windows, iOS und Android* mit Microsoft Intune sowie von *Chromebooks* mit Google Workspace auf. Microsoft Intune ist im Rahmen des neuen Dachvertrags mit Microsoft in den A3 Lizenzen inkludiert und ermöglicht ein betriebssystemübergreifendes Management verschiedener Endgeräte und ist damit auch mit einer gewissen Flexibilität im Falle von Gerätetypänderungen im Rahmen der Geräteinitiative verbunden.

Die Länder und Gemeinden können in ihrer Rolle als Schulerhalter selbstverständlich auch von den vom BMBWF präferierten Systeme in Eigenverantwortung abweichen, solange sie die verbindlichen Vorgaben des SchDigiG erfüllen.

Unterstützungsangebote

Zur Unterstützung der an der Geräteinitiative teilnehmenden Schulen beim Aufsetzen des Gerätemanagements werden für die vom BMBWF präferierten Lösungen folgende Angebote aktuell entwickelt und allen Schulen, welche die Endgeräte mit den beiden MDM-Lösungen verwalten werden, zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe der Maßnahmen sind für die Umsetzung des Gerätemanagements an den Schulen verantwortliche Personen, insbesondere IT-Systembetreuerinnen und -betreuer sowie IT-Kustodinnen und IT-Kustoden. Sämtliche Angebote werden sukzessive über die Website <https://digitaleslernen.oead.at/de/news/artikel/2021/04/digitales-lernen-der-fahrplan-fuer-das-geraetemanagement-mit-webinar-angeboten/> kommuniziert:

- Erstellung von **Step-by-Step-Handreichungen** für Schulen (Intune und G-Workspace) für den einfachen Start des Mobile Device Managements.
- Einrichtung einer zentralen Moodle-Plattform als **Support-Hub** bei eEducation mit umfangreichen Infoangeboten; über die Plattform sollen **alle wesentlichen Informationen und Unterstützungsgebote gebündelt** werden.
- Erstellung von Videos und **Aufzeichnungen von Webinaren** zum jederzeitigen Nachsehen über die Moodle-Plattform.
- Einrichtung eines **On-demand-Supports** (Ticket System) für IT-Systembetreuerinnen und -betreuer sowie IT-Kustodinnen und IT-Kustoden.

Schulungsmaßnahmen

- Einen ersten Einblick in das Gerätemanagement in der jeweiligen Betriebssystemwelt bieten **vier bundesweite Webinare**, welche in Kooperation von der Pädagogischen Hochschule Steiermark und dem OeAD angeboten werden:

27.04. um 15:00 Uhr: Einführung in Google Workspace for Education für Chromebooks

29.04. um 15:00 Uhr: Einführung in Microsoft Intune für Android Tablets

30.04. um 13:00 Uhr: Einführung in Microsoft Intune für iOS Tablets

07.05. um 13:00 Uhr: Einführung in Microsoft Intune für Windows Endgeräte

Informationen finden Sie über die jeweils verlinkten Seiten bzw. generell auf der Seite des OeAD: <https://digitaleslernen.oead.at/de/news/artikel/2021/04/digitales-lernen-der-fahrplan-fuer-das-geraetemanagement-mit-webinar-angeboten/>.

Eine Anmeldung zu den Webinaren ist nicht erforderlich. Die Teilnahme wird als Fortbildung angerechnet.

- An die einführenden Webinare anschließend sind dezentral **in den Bundesländern Q&A-Webinare** unter Einbindung der regionalen Pädagogischen Hochschulen vorgesehen. Termine und Informationen werden schrittweise über die OeAD-Website bzw. den Moodle-Support-Hub bekanntgegeben.

Fortbildungs- und Unterstützungsangebote zur Vorbereitung auf die Geräteinitiative

- Der neue, seit 12. April verfügbare **digi.konzept MOOC** verknüpft Schulentwicklung und Digitalisierung und vermittelt grundlegende Informationen für die Entwicklung und Anpassung von Digitalisierungskonzepten: <https://www.virtuelle-ph.at/dkm/>
- Die **Plattform digifolio.at** bündelt verschiedene **Fortbildungsangebote** der Pädagogischen Hochschulen sowie der Virtuellen Pädagogischen Hochschule zur Nutzung digitaler Technologien im Unterricht. Die **Bildungsplattform imoox.at** liefert ergänzend eine Vielzahl an **MOOC-Angeboten**, die im Hinblick auf den Start der Geräteinitiative im kommenden Schuljahr eine gute Vorbereitung unterstützen: <https://www.digifolio.at/veranstaltungen/> und <https://imoox.at/courses>
- **Das Netzwerk eEducation** und das gleichnamige National Center of Competence der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich (<https://eeducation.at/>) unterstützen mit maßgeschneiderten Fortbildungsangeboten und fördern schulübergreifende Vernetzung und Peer Learning. Für die Erstellung eines Digitalisierungskonzepts stehen hilfreiche Tools wie z.B. der digi.konzept Assistent bereit.

- **Der OeAD als Abwickler der Initiative ist erster Ansprechpartner für die Schulen für alle Fragen zur Geräteinitiative „Digitales Lernen“.** Um stets aktuelle Informationen zur Umsetzung zu erhalten, wird eine Anmeldung zum Newsletter empfohlen:
<https://digitaleslernen.oead.at/>

Die Bildungsdirektion werden ersucht, den Schulen die Angebote zugänglich zu machen und darauf hinzuwirken, dass alle an der Geräteinitiative teilnehmenden Schulen durch Inanspruchnahme der zur Verfügung stehenden Unterstützungs- und Schulungsangebote, insbesondere der Webinare befähigt werden, das Gerätemanagement aufzusetzen.

Ebenso ersucht das BMBWF, die Mitglieder der Task Force „Digitale Schule“ sowie die Schulqualitätsmanagerinnen und Schulqualitätsmanager entsprechend zu informieren.

Für spezifische Fragen wenden Sie sich bitte an die Präsidialsektion des BMBWF.

Mit freundlichen Grüßen

Wien, 20. April 2021

Für den Bundesminister:

SektChefⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Iris Rauskala

Elektronisch gefertigt